

Ⓩ Soeben erschienen in meinem Verlage:

A. Arensky

op. 52.

„Près de la mer“.

No. 3. Moderato.

Arr. f. Violine u. Pfte. von Rich. Lange.

Preis: M 1.—.

Th. Bubek

Étude

pour Piano.

— Preis: M 1.50. —

S. Pantschenko

op. 17.

Cinq pièces enfantines

pour Piano.

1. Canzonetta IV; 2. Elegia II; 3. Polka;

4. Marcia religiosa; 5. Etude.

Preis: M 1.65.

S. Novikoff

„Gebet“.

Lied f. 1 Singst. m. Pfte.-Bglgtg.

Preis: M —.65.

Rabatt: 50% und 7/6 Explre.

Leipzig, 7. Juni 1902.

P. Jurgenson.

Im Vorjahre erschien und empfehle ich bei Beginn der Reisezeit zu erneuter Verwendung:

Nach Arosa

Eine Sommerfahrt in die Schweizer Berge

von

Friedrich Ernst.

Gebunden M 2.80.

25% in Rechnung, 33 1/3% gegen bar.

Der Verfasser schildert in außerordentlich ansprechender Weise seine Eindrücke von Land und Leuten in Arosa und auf der Reise nach dort.

Das Büchlein ist kein „Reiseführer“, wird vielmehr als „Reise-Erinnerung“ an den gen. Kurort gelaufen werden.

Vorzüglich recensiert in der „Schlesischen Volkszeitung“ vom 5. November 1901, — Zürcher Tagblatt vom 25. Oktober 1901, — Bündner Tagblatt (Chur) vom 23. Oktober 1901 u. a.

Braunschweig, 6. Juni 1902.

Richard Sattler.

Ancienne Maison Larose & Forcel

Ⓩ Paris—Leipzig.

Ouvrage récompensé par l'Académie française.

Le Féminisme français par Ch. Turgeon, Professeur d'économie politique. 8 fr.

Ⓩ Soeben gelangte zur Ausgabe:

**Hanns von Die
Zobeltitz Generalsgöhre**

Ein Roman Drittes und viertes Tausend

— Preis geheftet 3 Mark, gebunden 4 Mark —

Berlin.

Hermann Costenoble.

Ⓩ Im unterzeichneten Verlage ist soeben erschienen:

Deutsche Seemannsordnung

Gesetz vom 2. Juni 1902

nebst

Gesetz

betr. die Verpflichtung deutscher Kauffahrteischiffe zur

Mitnahme hilfsbedürftiger Seeleute,

und

Gesetz Stellenvermittlung für Schiffsleute vom 2. Juni 1902,

sowie

Zusammenstellung der Bestimmungen über die Militärverhältnisse der seemännischen und halbseemännischen Bevölkerung und die Anmusterung als Schiffsmann.

Bearbeitet von **Dr. Friedr. Purlitz.**

==== Geh. 60 Pfg. ord., 45 Pfg. no., 40 Pfg. bar und 11/10. ====

Ich bitte zu verlangen. Zettel anbei.

Bremerhaven, 9. Juni 1902.

L. v. Vangerow.

Philologie.

Die Studierenden bitten wir auf

H. W. Krügers griechische Sprachlehre, besorgt von W. Bökel 12 M., in gediegenem Halbfranzbd. 14 M. ord.

aufmerksam zu machen. Prospekte zu Diensten.

Leipzig u. Würzburg II.

H. W. Krügers Verlag
(Alfred Krüger).

R. von Pflügl,

Lieder eines Unmodernen.

101 Gedichte.

2 M. ord., 1 M. 35 S. no., 1 M. bar.

A condition unbeschränkt.

Anstalt Plaschka in Wien I.,
Wollzeile 34.